

# „Neue Töne“ feiern kleines Jubiläum ganz groß 76. 04. 16

Chorgruppe des Liederkranz Dewangen präsentiert in voller Halle bunten Mix der Gastchöre

AALEN-DEWANGEN (lem) - Ein erstaunlich weiter Bogen durch so ziemlich alle Musik-Genres ist beim Jubiläumskonzert der „Neuen Töne“ gespannt worden: Vor zehn Jahren ist diese Chorgruppe des Liederkranzes Dewangen gegründet und über die Jahre zu einer festen Größe geworden. Der kleine Geburtstag wurde in der Wellandhalle groß gefeiert - mit drei Gastchören und kundig ausgesuchter Literatur von Pop über Rock, Musical bis hin zum Traditional und schwäbischem Volkslied. Da war tatsächlich wohl für jeden etwas dabei in der vollen Halle.

Ein Chor für Jüngere und Junggebliebene - so hieß die Losung im Liederkranz vor zehn Jahren, die „neue“ Truppe im immerhin schon 1901 gegründeten Liederkranz hat sich gut entwickelt, 25 Stimmen singen aktuell in ihm, darunter acht männliche. Schriftführer Werner Keppler freut sich sehr, dass die „Neuen Töne“ so stark aufgestellt sind, dass sie ein ei-

genes großes Konzert bestreiten können.

Den Auftakt dieses vielbeklatschten Konzerts (am Klavier Madeleine Bihr) machte die Chorwerkstatt Rin-

delbach (Leitung Julia Strasser) mit Elton Johns „You'll be in my heart“, bekannt auch aus dem Tarzan-Musical, John Lennons „Imagine“, Leonard Cohens Evergreen „Hallelujah“

und dem „Drunken Sailor“. „Cantiamo“ vom Liederkranz Unterkochen ging da unter der Leitung von Sybille Mathia mit „Sing, sing, sing“, „You raise me up“ oder „Fly me to the moon“ musikalisch andere Wege, den Kontrast machte dann „TonART“ (Liederkranz Unterrombach) mit ihrem Leiter Bernhard Schwarz und Nummern wie „Tage wie diese“ (Tote Hosen), dem etwas melancholischen „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern oder Bouranis „Auf uns“ komplett.

Die „Neuen Töne“ selbst grüßten schließlich mit „And so it goes“, der „Bohemian Rhapsody“ und „Auf der schäbsche Eisebahna“ - mit einer witzigen Einlage, als das „Bäuerle nimmt de Kopf (den Ziegenkopf) mitsamt dem Horne, schmeißt en, was er schmeißt ka, den Konduktör an Schädel na“. Mit diesem Jubiläumskonzert (Gesamtleitung Kilian Baur) haben die Chöre auch den Gästen ein schönes Geburtstagsgeschenk gemacht.



Drei Gastchöre (im Bild die Chorwerkstatt Rindelbach) feierten mit den „Neuen Tönen“ das Zehnjährige der Dewanger.

FOTO: MARKUS LEHMANN